

NIEDERSCHRIFT

über die 03. Sitzung des **Finanzausschusses**

am 06.06.2005 im Stadthaus, Raum 107

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 19.55 Uhr

BERATUNGSPUNKTE

Öffentlicher Teil:

- A- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- A- 2. Verpflichtung einer Bürgerdelegierten
- A- 3. Anträge zur Tagesordnung
- A- 4. Entscheidungen über Einwendungen gegen die Niederschrift über die 02. Sitzung des Finanzausschusses am 04.04.2005
- A- 5. Bericht über die Durchführung der Anträge und Beschlüsse
- V- 6. 8. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Mölln über die Erhebung einer Vergnügungssteuer für das Halten von Spiel- und Geschicklichkeitsgeräten
- A- 7. Bekanntgaben/Anträge
7.1 Anhörungsverfahren zur Erhöhung der Kreisumlage

Nichtöffentlicher Teil:

- A- 8. Bekanntgaben/Anträge
- V- 9. Bankbürgschaft für den Förderverein Bläserklasse des Gymnasiums Mölln
- A-10. Kontrolle der Verwaltung im Rahmen des Berichtswesens
10.1 Abwasserbeseitigungsbetrieb Stadt Mölln

Öffentlicher Teil:

- A-11. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

(Verteilerschlüssel: 4)

Anwesenheitsliste

	Name	Bemerkungen
Vorsitzender:	Ratsherr Schlegel	
Stadtvertreter:	Erster Senator Michelsen	
	Ratsherr Reis	Fehlt
	Ratsherr Schierstaedt	
	Ratsherr Kroll	
	Ratsherr Ruhland	
	Ratsherr Dr. von Notz	
Bürgerdelegierte:	Frau Schlie	
	Herr Projahn	Fehlt
	Herr Steffen	
	Herr Büttner	Für Ratsherr Reis
	Herr Ahrens	Für Bürgerdelegierten Projahn
Protokollführer:	VA Stippich	
	OAR Duncker	
Gäste:	Bürgermeister Engelmann	
Ausschließungsgründe liegen vor für:	<u>gemäß § 22 GO/§ 75 LBG/§ 81 LVwG</u>	
	Keine	

Öffentlicher Teil:

A- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass zu der heutigen Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Finanzausschuss beschlussfähig ist.

A- 2. Verpflichtung einer Bürgerdelegierten

Die Bürgerdelegierte Frau Kathrin Schlie wird von dem Vorsitzenden durch Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung ihrer Obliegenheiten und zur Verschwiegenheit verpflichtet. Zugleich erfolgt die Einführung in die zukünftige Arbeit.

A- 3. Anträge zur Tagesordnung

Der Vorsitzende stellt fest, dass zum TOP V- 6 keine Vorlage vorliegt bzw. nachgereicht wurde, da noch keine Beratungsreife besteht. Das Urteil des Bundesverwaltungsgerichts Leipzig vom 13. April 2005 mit eingehender Begründung liegt der Verwaltung noch nicht vor.

Die Tagesordnung vom 26.05.2005 wird wie folgt ergänzt:

Nichtöffentlicher Teil:

V- 9 Bankbürgschaft für den Förderverein Bläserklasse des Gymnasiums Mölln

Die Tischvorlage des Kämmereiamtes vom 06.06.2005 wird verteilt.

Die weiteren Tagesordnungspunkte werden neu durchnummeriert. Mit diesen Änderungen gilt die Tagesordnung vom 26.05.2005.

Für die Tagesordnungspunkte V 9 und A 10 wird nach § 46 Abs. 7 GO beantragt, die Öffentlichkeit auszuschließen. In nichtöffentlicher Sitzung beschließt der Finanzausschuss, dem Antrag zu entsprechen. Der gefasste Beschluss wird in öffentlicher Sitzung bekanntgegeben. Der Verlauf der nichtöffentlichen Sitzung ist in einer Anlage zur Niederschrift gesondert protokolliert.

A- 4. Entscheidungen über Einwendungen gegen die Niederschrift über die 02. Sitzung des Finanzausschusses am 04.04.2005

Einwendungen werden nicht erhoben.

A- 5. Bericht über die Durchführung der Anträge und Beschlüsse (Vorlage des Kämmereiamtes vom 25.05.2005)

Der Finanzausschuss nimmt vom Bericht Kenntnis.

V- 6. 8. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Mölln über die Erhebung einer Vergnügungssteuer für das Halten von Spiel- und Geschicklichkeitsgeräten

Entfällt.

A- 7. Bekanntgaben/Anträge

7.1 Anhörungsverfahren zur Erhöhung der Kreisumlage
(Schreiben des Kämmereiamtes vom 24.05.2005)

Bürgermeister Engelmann erläutert eingehend die gemeinsame Stellungnahme der Städte, Gemeinden und Ämter im Rahmen des Anhörungsverfahrens zur Erhöhung der Umlagesätze der Kreisumlage. Er verweist insbesondere auf die gegenüber dem Kreis differierenden Berechnungen für die Bereiche Kosten der Unterkunft, Hilfe zum Lebensunterhalt, Krankenhilfe und informiert über die zwischenzeitlich eingetraf-fene Verwaltungsvorlage des Kreises für die bevorstehende Kreistagssitzung am 23. Juni 2005.

Aus der Vorlage ergibt sich eine angestrebte Kreisumlageerhöhung um 4,7 % für das Haushaltsjahr 2005.

Weitere Fragen der Ausschussmitglieder werden im Zuge einer kurzen Diskussion vom Bürgermeister beantwortet.

Anmerkung des Protokollführers:

Nach Auskunft des Städteverbandes Schleswig-Holstein sind für die folgenden Kreise in unserem Bundesland die nachstehenden „Anträge“ auf Erhöhung der Kreisumlage bekannt:

Kreis Pinneberg	um 6 %
Kreis Dithmarschen	um 4 %
Kreis Nordfriesland	um 3,5 %
Kreis Schleswig/Flensburg	um 3 %
Kreis Plön	um 3 %
Kreis Ostholstein	um 2,5 %

Nichtöffentlicher Teil:

A- 8. Bekanntgaben/Anträge

Liegen nicht vor.

V- 9. Bankbürgschaft für den Förderverein Bläserklasse des Gymnasiums Mölln
(Tischvorlage vom 06.06.2005)

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, dem Förderverein Bläserklasse des Gymnasiums Mölln eine Ausfallbürgschaft in Höhe von 18.800,-- € (Laufzeit 4 Jahre) bereitzustellen. Als Sicherheit ist vom Förderverein für die Laufzeit der Ausfallbürgschaft eine Abtretungserklärung über das Eigentum der Musikinstrumente zugunsten der Stadt Mölln zu verlangen.

A-10. Kontrolle der Verwaltung im Rahmen des Berichtswesens

10.1 Abwasserbeseitigungsbetrieb Stadt Mölln
(Vorlage des Stadtbauamtes vom 19. April 2005)

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Öffentlicher Teil:

A-11. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse werden, wie vorstehend protokolliert, in öffentlicher Sitzung bekannt gegeben.

Vorsitzender

Protokollführer

